

Stellenausschreibung

19.09.2024

Der Verein für Demokratische Kultur in Berlin (VDK) e.V. vernetzt mit seinem Projekt Berlin gegen Nazis seit 2014 starke Partner_innen aus Wirtschaft, Vereinen, Kultur, Sport und Gewerkschaften.

Auf der projekteigenen Mobilisierungsplattform werden allen Berliner_innen geprüfte Informationen zum Versammlungsgeschehen niedrigschwellig zur Verfügung gestellt.

Das Projekt begleitet Initiativen und Bündnisse bei ihren Positionierungen und Protesten gegen Rechtsextremismus, Rassismus, Antisemitismus und Verschwörungsideologie.

Berlin gegen Nazis sucht zum 01.12.2024 eine_n **Projektmitarbeiter_in**. Die Stelle hat einen Umfang von mindestens 19,7 Stunden/Woche (50%) und wird in Anlehnung an TV-L Berlin 11 vergütet.

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium, im Falle eines Fachhochschulstudiums oder Bachelorabschlusses zusätzlich einschlägiges Aufbaustudium oder gleichwertige Kenntnisse und Fähigkeiten
- Gute Kenntnisse der zivilgesellschaftlichen Strukturen in Berlin
- Gesprächsführungskompetenzen bezogen auf die Begleitung ehrenamtlich Engagierter
- Gesprächsführungskompetenzen bezogen auf verschiedene Kooperationspartner_innen aus zivilgesellschaftlichen Organisationen, Kulturbetrieben und Wirtschaft
- Gute Kenntnisse der Erscheinungsformen von Rechtsextremismus, Rassismus, Antisemitismus und Verschwörungserzählungen sowie zivilgesellschaftlicher Gegenstrategien
- Erfahrungen im Social Media-Management
- Erfahrungen in der Durchführung von Werbekampagnen
- Erfahrungen im Projektmanagement und in der Verwaltung von öffentlichen Fördermitteln wünschenswert
- Kreativität, Flexibilität und Fähigkeit zum eigenverantwortlichen und zielgruppenorientierten Arbeiten sowie die prinzipielle Bereitschaft zu Abend- und Wochenendarbeit

Was wir bieten:

- die Mitarbeit in einem etablierten Projekt
- eine inhaltlich anspruchsvolle, interessante und vielfältige Aufgabe mit eigenen Gestaltungsmöglichkeiten
- die Arbeit in einem wertschätzenden, engagierten Team
- Vergütung sowie Jahressonderzahlung angelehnt an TV-L 11
- projektbezogene Möglichkeit des mobilen Arbeitens
- flexible Arbeitszeitmodelle (Gleitzeitregelung)
- einen verkehrsgünstig gelegenen Bürostandort nahe Ostbahnhof
- 30 Urlaubstage sowie bezahlte freie Tage am 24. und 31. Dezember
- Beratungsangebote und lebendige betriebliche Mitbestimmung durch einen Betriebsrat

Wir haben uns die berufliche Förderung von Frauen nach Maßgabe des BGlG zum Ziel gesetzt. Frauen sind deshalb ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben. Der VDK e.V. berücksichtigt bei der Stellenvergabe auch weitere Diversity-Kriterien.

Die Bewerbungsgespräche werden voraussichtlich in der 46. oder 47. KW stattfinden.

Bitte richten Sie Ihre **Bewerbung mit den üblichen Unterlagen in einer PDF-Datei (max. 5 MB) bis zum 16.10.2024 per E-Mail** an: bewerbung@berlin-gegen-nazis.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Das Team von Berlin gegen Nazis

Eine verschlüsselte Übersendung der Bewerbungsunterlagen ist möglich. Bitte melden Sie sich vorab unter der angegebenen E-Mailadresse, falls Sie diesen Weg präferieren.

Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Datenschutz:

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen geben Sie uns die Einwilligung, die von Ihnen übersendeten personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens und ggf. zur Kontaktaufnahme mit Ihnen zu verarbeiten. Sie können diese Einwilligung jederzeit durch eine formlose Nachricht an uns widerrufen, uns zur Berichtigung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten oder zur Auskunft über deren Verarbeitung auffordern.

Spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die von Ihnen übersendeten personenbezogenen Daten gelöscht, es sei denn, sie werden ggf. zum Zwecke der Durchführung eines Arbeits- oder Dienstvertrages benötigt. Weiteren Informationen zum Datenschutz finden Sie in unseren Datenschutzhinweisen unter: <https://berlin-gegen-nazis.de/datenschutzhinweise/>